



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3521 19006

Produzierendes Gewerbe

E I 1 - m 06/19 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-27 15

01.08.2019

Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juni 2019

Ab dem Berichtsmonat Januar 2009 werden die Konjunkturstatistiken des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Die in der WZ 2008 aufgeführten wirtschaftlichen Tätigkeiten sind durch das neue „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2019 (GP 2019)“ definiert, das ab 2019 das bis dahin gültige Güterverzeichnis GP 2009 ersetzt. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich.

Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe. Unter methodischen Aspekten ist vor allem die Änderung der sogenannten Converterregel von Bedeutung. Damit werden Betriebe ohne eigene Warenproduktion, die aber die gewerblichen Schutzrechte am Output der ausgelagerten Produktion besitzen (Converter), nicht mehr als Warenhersteller betrachtet und klassifiziert, sondern in der Regel dem Handel zugeordnet.

Für den Zeitraum 2005 – 2008 wurde eine Doppelaufbereitung der in der Abgrenzung WZ 2003 vorliegenden Originalerhebungsdaten durchgeführt. Die daraus vorliegenden Daten in der Abgrenzung WZ 2008 wurden im Statistischen Bericht E I 1 - j (2)/05-08 S (Artikel-Nr. 3522 0800S) veröffentlicht.

Aufgrund Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse, insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“, werden ab dem Berichtsmonat Januar 2007 nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen im Rahmen der Erhebung „Monatsbericht für Betriebe“ befragt (bisher produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Zugleich wird der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts für Betriebe“ abgestimmt. Mit der Anhebung der Abschneidegrenze wird eine deutliche Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen von statistischen Berichtspflichten erreicht. Der damit verbundene Informationsverlust für die Datennutzer hält sich im Allgemeinen in vertretbaren Grenzen. Der etwa um die Hälfte reduzierte neue monatliche Berichtskreis (sogenannter Berichtskreis 50+) repräsentiert jedoch noch je nach Merkmal 90 % und mehr des bisherigen Berichtskreises 20+ und stellt für Zwecke der Konjunkturanalyse auf Landesebene weiterhin aussagekräftige Ergebnisse bereit. Mehr oder weniger deutliche Einschränkungen im Repräsentationsgrad treten vor allem in vorwiegend kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen auf. Als Datengrundlage für Analysen zur sektoralen und regionalen Wirtschaftsstruktur eignet sich der „Monatsbericht für Betriebe“ nach der Anhebung der Abschneidegrenze nur noch eingeschränkt.

Die unterhalb der neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe des Berichtskreises 20+ werden ab dem Berichtsjahr 2007 nur noch vierteljährlich zur Produktion und jährlich zu den Investitionen sowie in einem neu eingeführten „Jahresbericht für Betriebe“ mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog nach den tätigen Personen, dem Entgelt sowie dem Umsatz befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus dem „Monatsbericht für Betriebe“ und dem „Jahresbericht für Betriebe“ wird sichergestellt, dass die für die regionale und sektorale Strukturberichterstattung erforderlichen Informationen weitgehend im bisherigen Umfang und bisheriger Qualität zumindest jährlich zur Verfügung stehen. Die Durchführung der Erhebung „Jahresbericht für Betriebe“ erfolgt im ersten auf das jeweilige Berichtsjahr folgenden Quartal.

Zeichenerklärung: . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
– = Nichts vorhanden (genau null)
... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2019. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
B + C	Insgesamt	4 548	1 200 414	130 029	6 416 837	5 346
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	18	2 208	293	8 873	4 019
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 530	1 198 206	129 735	6 407 964	5 348
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	333	52 441	5 793	134 984	2 574
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	170	22 306	2 404	40 386	1 811
11	Getränkeherstellung	49	6 535	755	25 078	3 837
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	73	9 584	1 026	32 108	3 350
14	Herstellung von Bekleidung	30	8 844	803	28 066	3 173
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	8	1 026	116	3 602	3 511
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	57	9 381	1 084	33 318	3 552
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	120	23 933	2 678	100 103	4 183
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	93	15 809	1 751	60 787	3 845
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	89	9 351	1 056	30 766	3 290
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	150	29 031	3 258	143 627	4 947

und Erden in Baden-Württemberg im Juni 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik-Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
27 013 586	15 245 022	5 345 634	21 401 170	Insgesamt	B + C
31 161	3 989	.	24 962	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
26 982 425	15 241 033	.	21 376 208	Verarbeitendes Gewerbe	C
999 280	247 414	188 614	877 136	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10
159 470	7 412	6 441	137 331	Herstellung von Back- und Teigwaren	10.7
163 314	.	.	151 875	Getränkeherstellung	11
.	.	.	.	Tabakverarbeitung	12
151 288	89 068	57 652	127 575	Herstellung von Textilien	13
169 315	.	.	.	Herstellung von Bekleidung	14
13 592	.	.	.	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15
200 570	44 941	30 102	184 778	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16
547 457	242 745	114 370	465 431	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17
253 197	71 366	46 123	226 589	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	17.2
115 614	20 615	14 118	114 701	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18
.	.	.	.	Kokerei und Mineralölverarbeitung	19
856 136	461 394	210 173	721 818	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	36	30 001	3 392	159 286	5 309
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	31	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	339	58 556	6 674	240 165	4 101
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	309	49 351	5 630	198 101	4 014
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	113	15 954	1 852	72 992	4 575
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	96	21 744	2 274	113 577	5 223
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	813	132 602	14 704	589 584	4 446
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	145	27 572	3 085	118 842	4 310
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	271	34 501	3 969	128 103	3 713
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schließern und Beschlägen aus unedlen Metallen	153	31 366	3 256	168 552	5 374
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	90	16 503	1 788	70 435	4 268
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	256	61 553	6 621	366 444	5 953
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	159	36 673	3 871	216 132	5 893
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	333	98 640	10 562	518 503	5 257
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	155	45 977	5 113	235 611	5 125
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	78	20 283	2 121	106 586	5 255

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juni 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik-Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
793 699	529 939	162 054	449 756	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21
.	.	.	.	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	21.2
1 045 874	430 213	236 051	840 013	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22
791 208	342 316	188 142	723 135	Herstellung von Kunststoffwaren	22.2
326 620	104 538	46 104	242 233	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23
802 342	338 931	122 850	515 238	Metallerzeugung und -bearbeitung	24
1 860 067	700 865	322 851	1 675 172	Herstellung von Metallerzeugnissen	25
382 260	125 536	68 953	371 815	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	25.5
375 461	85 788	42 740	363 549	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	25.6
431 000	205 245	79 938	370 811	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	25.7
234 869	102 694	60 811	206 890	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25.9
1 263 267	835 250	363 023	1 112 909	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	26
644 845	400 763	135 592	579 528	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	26.5
1 804 616	958 804	394 239	1 431 866	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27
879 174	463 359	188 437	677 880	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	27.1
352 304	198 524	80 446	301 357	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	27.3

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
28	Maschinenbau	1 026	315 392	34 905	1 920 465	6 089
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	230	112 359	12 302	704 662	6 272
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	303	84 184	9 299	490 290	5 824
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	173	43 844	4 947	279 749	6 381
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	290	67 444	7 677	398 730	5 912
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	217	232 204	23 478	1 477 526	6 363
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	31	146 352	14 459	960 686	6 564
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	166	81 458	8 595	493 058	6 053
30	Sonstiger Fahrzeugbau	28	9 915	1 017	69 905	7 050
31	Herstellung von Möbeln	86	14 670	1 492	53 781	3 666
32	Herstellung von sonstigen Waren	176	39 344	4 190	195 577	4 971
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	115	30 393	3 267	161 309	5 307
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	96	15 126	1 711	85 359	5 643

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Juni 2019 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
6 038 487	3 781 174	1 390 753	4 824 938	Maschinenbau	28
1 739 146	1 069 751	371 961	1 362 990	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	28.1
1 749 582	1 100 456	458 386	1 274 933	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	28.2
.	.	.	.	Herstellung von Werkzeugmaschinen	28.4
1 354 673	895 348	256 729	1 217 153	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	28.9
8 015 376	5 608 086	1 338 092	5 919 965	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29
6 133 149	4 656 916	942 621	4 427 019	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	29.1
1 738 344	.	.	.	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	29.3
248 685	157 124	.	238 780	Sonstiger Fahrzeugbau	30
215 742	73 505	30 264	190 733	Herstellung von Möbeln	31
615 041	395 983	147 187	485 466	Herstellung von sonstigen Waren	32
497 554	339 033	117 469	390 657	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	32.5
320 958	79 925	31 941	271 210	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	79	75 480	8 590	558 219	7 396
Landkreise					
Böblingen	113	73 004	6 693	450 320	6 168
Esslingen	222	57 018	6 010	308 768	5 415
Göppingen	126	24 397	2 726	119 053	4 880
Ludwigsburg	215	54 804	6 168	340 001	6 204
Rems-Murr-Kreis	178	37 516	4 237	194 396	5 182
Region Stuttgart	933	322 219	34 424	1 970 757	6 116
Stadtkreis Heilbronn	39	10 093	1 120	47 739	4 730
Landkreise					
Heilbronn	167	52 330	5 705	253 871	4 851
Hohenlohekreis	70	21 385	2 397	104 541	4 889
Schwäbisch Hall	135	28 394	3 095	124 439	4 383
Main-Tauber-Kreis	93	19 173	2 073	78 103	4 074
Region Heilbronn-Franken	504	131 375	14 390	608 693	4 633
Landkreise					
Heidenheim	61	16 621	1 670	92 036	5 537
Ostalbkreis	134	42 096	4 399	241 199	5 730
Region Ostwürttemberg	195	58 717	6 069	333 235	5 675
Regierungsbezirk Stuttgart	1 632	512 311	54 883	2 912 685	5 685
Stadtkreise					
Baden-Baden	20	4 200	480	17 956	4 275
Karlsruhe	56	17 589	1 902	92 995	5 287
Landkreise					
Karlsruhe	167	34 705	3 773	183 538	5 289
Rastatt	101	38 300	3 927	178 484	4 660
Region Mittlerer Oberrhein	344	94 794	10 083	472 973	4 989
Stadtkreise					
Heidelberg	29	7 574	837	44 503	5 876
Mannheim	70	36 180	4 235	196 330	5 426
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	73	13 469	1 528	55 034	4 086
Rhein-Neckar-Kreis	144	29 456	3 368	163 138	5 538
Region Rhein-Neckar ³⁾	316	86 679	9 968	459 005	5 295
Stadtkreis Pforzheim	56	11 670	1 338	53 143	4 554
Landkreise					
Calw	58	10 196	1 113	51 026	5 005
Enzkreis	121	22 371	2 530	105 798	4 729
Freudenstadt	78	17 087	1 859	88 437	5 176
Region Nordschwarzwald	313	61 324	6 840	298 405	4 866
Regierungsbezirk Karlsruhe	973	242 797	26 890	1 230 382	5 068

und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Juni 2019 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
1 000 EUR	%	1 000 EUR	
2 593 620	.	2 196 657	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
.	.	.	Landkreise
979 566	557 617	658 213	Böblingen
.	.	.	Esslingen
1 220 228	513 395	810 992	Göppingen
627 660	362 125	492 563	Ludwigsburg
7 991 837	5 350 011	5 764 737	Rems-Murr-Kreis
			Region Stuttgart
204 251	95 453	188 487	Stadtkreis Heilbronn
1 273 810	.	.	Landkreise
404 455	229 420	381 858	Heilbronn
495 763	247 738	434 043	Hohenlohekreis
254 232	.	.	Schwäbisch Hall
2 632 512	1 307 266	2 375 975	Main-Tauber-Kreis
			Region Heilbronn-Franken
286 896	148 840	260 993	Landkreise
908 002	532 736	797 961	Heidenheim
1 194 898	681 577	1 058 954	Ostalbkreis
			Region Ostwürttemberg
11 819 247	7 338 854	9 199 666	Regierungsbezirk Stuttgart
80 685	.	75 557	Stadtkreise
809 190	.	653 267	Baden-Baden
			Karlsruhe
823 404	385 458	589 474	Landkreise
1 622 688	1 128 157	1 179 328	Karlsruhe
3 335 968	1 779 378	2 497 626	Rastatt
			Region Mittlerer Oberrhein
137 569	57 747	101 679	Stadtkreise
1 161 960	752 282	737 038	Heidelberg
			Mannheim
188 157	80 988	179 366	Landkreise
554 534	318 247	487 311	Neckar-Odenwald-Kreis
2 042 220	1 209 264	1 505 394	Rhein-Neckar-Kreis
			Region Rhein-Neckar ³⁾
281 771	144 996	141 000	Stadtkreis Pforzheim
272 717	83 473	263 208	Landkreise
481 814	241 489	335 821	Calw
334 472	164 478	284 014	Enzkreis
1 370 774	634 436	1 024 044	Freudenstadt
			Region Nordschwarzwald
6 748 961	3 623 079	5 027 064	Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: **2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	47	9 584	1 054	50 705	5 291
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	95	18 954	2 149	89 767	4 736
Emmendingen	68	14 295	1 535	77 318	5 409
Ortenaukreis	236	50 020	5 533	224 748	4 493
Region Südlicher Oberrhein	446	92 853	10 271	442 538	4 766
Landkreise					
Rottweil	105	22 537	2 501	111 387	4 942
Schwarzwald-Baar-Kreis	167	29 308	3 213	140 207	4 784
Tuttlingen	144	31 773	3 497	160 375	5 048
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	416	83 618	9 211	411 969	4 927
Landkreise					
Konstanz	75	17 413	1 972	89 466	5 138
Lörrach	87	17 465	1 844	94 684	5 421
Waldshut	58	12 451	1 362	57 513	4 619
Region Hochrhein-Bodensee	220	47 329	5 178	241 663	5 106
Regierungsbezirk Freiburg	1 082	223 800	24 660	1 096 170	4 898
Landkreise					
Reutlingen	132	32 970	3 379	154 134	4 675
Tübingen	74	14 935	1 624	71 274	4 772
Zollernalbkreis	108	23 265	2 457	111 533	4 794
Region Neckar-Alb	314	71 170	7 459	336 941	4 734
Stadtkreis					
Ulm	52	16 928	1 794	90 872	5 368
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	95	17 963	2 148	91 669	5 103
Biberach	110	37 368	3 956	210 709	5 639
Region Donau-Iller ³⁾	257	72 259	7 898	393 251	5 442
Landkreise					
Bodenseekreis	85	34 101	3 439	243 249	7 133
Ravensburg	126	29 724	3 187	141 172	4 749
Sigmaringen	79	14 252	1 612	62 987	4 420
Region Bodensee-Oberschwaben	290	78 077	8 238	447 408	5 730
Regierungsbezirk Tübingen	861	221 506	23 596	1 177 600	5 316
Baden-Württemberg	4 548	1 200 414	130 029	6 416 837	5 346

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.–

Steinen und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Juni 2019 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land	
insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000 EUR	%	1 000 EUR		
218 353	137 856	63,1	203 658	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
304 513	134 691	44,2	240 539	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
195 957	117 972	60,2	181 771	Emmendingen
993 963	441 211	44,4	888 665	Ortenaukreis
1 712 787	831 730	48,6	1 514 634	Region Südlicher Oberrhein
386 731	180 339	46,6	339 714	Landkreise Rottweil
423 522	181 934	43,0	378 416	Schwarzwald-Baar-Kreis
557 544	318 566	57,1	433 310	Tuttlingen
1 367 797	680 839	49,8	1 151 440	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
424 486	242 036	57,0	360 459	Landkreise Konstanz
313 185	200 027	63,9	289 993	Lörrach
307 760	130 301	42,3	267 631	Waldshut
1 045 431	572 364	54,7	918 083	Region Hochrhein-Bodensee
4 126 015	2 084 933	50,5	3 584 156	Regierungsbezirk Freiburg
733 901	420 135	57,2	482 741	Landkreise Reutlingen
202 971	99 820	49,2	160 974	Tübingen
352 758	170 424	48,3	301 130	Zollernalbkreis
1 289 630	690 379	53,5	944 845	Region Neckar-Alb
476 161	229 915	48,3	308 935	Stadtkreis Ulm
402 123	217 509	54,1	368 838	Landkreise Alb-Donau-Kreis
713 939	328 463	46,0	622 677	Biberach
1 592 223	775 887	48,7	1 300 450	Region Donau-Iller ³⁾
663 043	421 842	63,6	622 205	Landkreise Bodenseekreis
559 861	223 147	39,9	518 680	Ravensburg
214 607	86 901	40,5	204 103	Sigmaringen
1 437 510	731 890	50,9	1 344 988	Region Bodensee-Oberschwaben
4 319 364	2 198 156	50,9	3 590 283	Regierungsbezirk Tübingen
27 013 586	15 245 022	56,4	21 401 170	Baden-Württemberg

2) Umsatz nicht frei von regionalen Überschneidungen. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

**3. Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg
(Berichtskreis 50+)**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Entgelte	Geleistete Arbeits- stunden	Umsatz ²⁾			
					insgesamt	Auslandsumsatz		
						insgesamt	mit der Eurozone	
Anzahl (MD) ²⁾		Mill. EUR	Mill. Std.	Mill. EUR				
2010	insgesamt	4 124	1 022 440	46 433,5	1 527,5	255 644,2	132 872,8	46 608,0
2011	insgesamt	4 159	1 048 150	50 101,1	1 594,4	285 623,3	148 498,2	50 455,5
2012	insgesamt	4 237	1 075 088	52 768,0	1 609,6	290 648,3	154 549,7	49 431,4
2013	insgesamt	4 307	1 086 642	54 537,1	1 620,9	295 512,1	161 208,9	49 384,2
2014	insgesamt	4 269	1 095 702	56 607,4	1 644,6	309 343,6	174 212,1	51 809,9
2015	insgesamt	4 302	1 109 556	58 994,6	1 664,7	326 952,1	188 583,5	56 771,5
2016	insgesamt	4 328	1 123 289	60 978,1	1 681,2	331 108,8	188 731,2	60 748,6
2017	insgesamt	4 404	1 148 035	63 789,6	1 699,9	343 035,6	195 505,5	63 136,7
2018	insgesamt	4 470	1 183 184	67 593,9	1 748,2	351 376,5	199 695,0	65 951,3
Veränderung gegenüber Vorjahr in %								
2011		+ 0,8	+ 2,5	+ 7,9	+ 4,4	+ 11,7	+ 11,8	+ 8,3
2012		+ 1,9	+ 2,6	+ 5,3	+ 1,0	+ 1,8	+ 4,1	- 2,0
2013		+ 1,7	+ 1,1	+ 3,4	+ 0,7	+ 1,7	+ 4,3	- 0,1
2014		- 0,9	+ 0,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 4,7	+ 8,1	+ 4,9
2015		+ 0,8	+ 1,3	+ 4,2	+ 1,2	+ 5,7	+ 8,2	+ 9,6
2016		+ 0,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,1	+ 7,0
2017		+ 1,8	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,1	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,9
2018		+ 1,5	+ 3,1	+ 6,0	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,1	+ 4,5
2018	Januar	4 458	1 163 280	5 064,0	149,6	26 985,7	15 333,8	5 247,2
	Februar	4 478	1 167 224	4 949,2	144,5	27 333,7	15 607,7	5 408,7
	März	4 479	1 171 263	5 466,6	153,1	31 060,6	17 711,1	5 997,6
	April	4 478	1 171 912	6 301,4	146,7	29 783,8	17 074,9	5 536,5
	Mai	4 478	1 174 976	6 040,9	137,1	28 702,0	16 378,1	5 588,0
	Juni	4 476	1 178 151	6 225,9	148,8	30 289,3	16 784,9	5 868,2
	Juli	4 468	1 192 462	5 273,7	155,0	29 927,3	16 932,2	5 459,7
	August	4 471	1 196 891	5 226,4	136,4	27 829,2	16 063,8	4 717,3
	September	4 469	1 195 774	5 148,6	142,5	29 016,5	16 718,6	5 386,3
	Oktober	4 465	1 196 157	5 269,3	158,4	31 879,9	18 226,3	5 922,2
	November	4 459	1 197 203	7 174,7	155,3	31 536,4	17 610,6	5 781,5
	Dezember	4 459	1 192 919	5 453,3	120,8	27 032,2	15 252,9	5 038,1
2019	Januar	4 515	1 197 084	5 315,3	153,2	27 041,3	15 186,5	5 529,5
	Februar	4 546	1 200 249	5 281,1	151,4	28 774,9	16 475,8	5 680,6
	März	4 552	1 201 592	5 621,3	154,1	30 907,4	17 675,1	6 107,1
	April	4 554	1 201 331	6 483,1	148,2	29 297,3	16 668,9	5 782,2
	Mai	4 552	1 199 562	6 198,9	151,8	30 524,8	17 362,2	6 185,6
	Juni	4 548	1 200 414	6 416,8	130,0	27 013,6	15 245,0	5 345,6
	Juli	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. –
2) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 3) Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen in der WZ-Abteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ sind die Umsatzwerte ab 2015 mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Revision erfolgte im Rahmen der Jahreskorrektur 2016; betroffen sind auch die höheren WZ-Ebenen (Industrie Insgesamt, Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe). Eine Revision der Werte vor 2015 ist nicht möglich.